

Vento na Fronteira (The wind blows the border)

14.12.2023 18:30

Münchner Zukunftssalon (Goethestraße 28, 80336 München)

FILMVORFÜHRUNG UND GESPRÄCH

VENTO NA FRONTEIRA (THE WIND BLOWS THE BORDER)

Regie: Marina Weis und Laura Faerma (2022, 117 Minuten) mit englischem Untertitel

Im Dokumentarfilm wird die Vertreibung der indigenen Bevölkerung aus dem brasilianischen Regenwald porträtiert.

Ort: Münchner Zukunftssalon
Goethestraße 28, 80336 München

14.12. 18:30 Uhr

Fünf Jahre lang begleitet das Kamerateam den Konflikt um Landrechte, der sich zwischen den Indigenen und nicht-indigenen Landbesitzern sowie der brasilianischen Agroindustrie entfaltet. Auf der einen Seite steht die indigene Lehrerin Alenir Aquino, die sich für ihre Gemeinschaft einsetzt und ihr Recht auf das angestammte Land einfordert. Auf der anderen Seite steht Luana Ruiz, eine Anwältin und Erbin dieser Ländereien, die enge Beziehungen zur vorherigen Regierung von Jair Bolsonaro pflegt.

Nach der Filmvorführung wird es ein Gespräch mit der Regisseurin Marina Weis und Biancka Arruda Miranda geben (in deutscher Sprache).

www.oeku-buero.de

Eine Veranstaltung von: in Kooperation mit: Gefördert durch ENGAGEMENT GLOBAL mit Mitteln des Bundesministeriums für Landwirtschaft, Ernährung und Ernährung

Filmvorführung und Gespräch

Dokumentarfilm, 2022, 117 Minuten, Portugiesisch und Guarani-Kaiowa, mit englischem Untertitel, Regie: Marina Weis und Laura Faerma,

Im Dokumentarfilm wird die Vertreibung der indigenen Bevölkerung aus dem brasilianischen Regenwald porträtiert.

Nach der Filmvorführung wird es ein Gespräch mit der Regisseurin Marina Weis und Biancka Arruda Miranda geben (in deutscher Sprache).

Fünf Jahre lang begleitet das Kamerateam den Konflikt um Landrechte, der sich zwischen den Indigenen und nicht-indigenen Landbesitzern sowie der brasilianischen Agroindustrie entfaltet. Auf der einen Seite steht die indigene Lehrerin Alenir Aquino, die sich für ihre Gemeinschaft einsetzt und ihr Recht auf das angestammte Land einfordert. Auf der anderen Seite steht Luana Ruiz, eine Anwältin und Erbin dieser Ländereien, die enge Beziehungen zur Regierung von Jair Bolsonaro pflegt.

Trailer: https://www.youtube.com/watch?v=YmiD08_BZ4Y

Eine Veranstaltung des Ökumenischen Büros mit den

Kooperationspartner:innen





oeku-buero.de

Ökumenisches Büro für Frieden und Gerechtigkeit e. V.



oekom e.V.



Bundesministerium für
wirtschaftliche Zusammenarbeit
und Entwicklung

Gefördert durch Engagement Global mit Mitteln des

Münchner Zukunftssalon, Goethestr. 28

[Zurück zur Eventübersicht](#)

- 3 -